



Mitteilungsvorlage

Haupt- und Finanzausschuss am 25.06.2020		öffentlich	
		Vorlagen-Nr.: FB 3/244/2020	
Nr. 1 der TO		Datum: 18.06.2020	
Dez. I	FB 3 <i>Spl</i>		
FBL / stellv. FBL <i>[Signature]</i>	FB Finanzen	Dezernat I / II <i>[Signature]</i>	Der Bürgermeister <i>[Signature]</i>

Mitteilungsgegenstand:

Fahrradfreundlicher Ausbau DEK-Seitenwege
hier: Sachstand

III. Sachverhalt:

Zum Vorhaben „Fahrradfreundlicher Ausbau der DEK-Seitenwege“ haben weitere Abstimmungsgesprächen mit den eingebundenen Anrainerkommunen, dem Kreis Coesfeld, der Stadt Münster und dem Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Rheine (WSA) stattgefunden.

Das Ingenieurbüro nts hat im Auftrag des Kreises Coesfeld ein Angebot zur Aufstellung einer zusammenhängenden Vorplanung für alle Anrainerkommunen erstellt.

Die Nettobaukosten für das Gesamtprojekt (kreisweit) werden auf rund 7,5 Millionen Euro geschätzt, die sich unterschiedlich auf die einzelnen Kommunen (Bauabschnitte) verteilen. Der Bauabschnitt Lüdinghausen umfasst eine Länge von rund 11.300 m (Ortsgrenze Dülmen bis Ortsgrenze Olfen). Die grob geschätzten Nettobaukosten für diesen Abschnitt liegen voraussichtlich bei rund 2,5 Millionen Euro. Das WSA Rheine hat eine 90-prozentige Kostenübernahme in Aussicht gestellt. Ob der verbleibende kommunale Eigenanteil von 10 % über andere Förderprogramme finanziert werden kann, ist derzeit noch unklar.

Das Ingenieurbüro nts erstellt derzeit die Vorplanung, die nach Fertigstellung als Basis für politische Grundsatzentscheidungen zum Projekt in allen Anrainerkommunen dienen soll.

Parallel werden derzeit weitere Abstimmungsgespräche mit der Untere Naturschutzbehörde koordiniert, um die ökologischen Auswirkungen des Vorhabens und ggf. zu erfolgende Ausgleichsmaßnahmen abzustimmen.